

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

16 (17.1.1887)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16.

Montag den 17. Januar

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 2017. Die Neuwahlen zum Reichstage betreffend.
An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Auf Grund des Artikel 24 der Reichsverfassung ist der gegenwärtige Reichstag aufgelöst und durch Kaiserliche Verordnung der Zeitpunkt für die Neuwahlen auf

Montag den 21. Februar l. J.

festgesetzt worden.

Auf Grund des §. 8 des Reichswahlgesetzes und des §. 2 des dazu erlassenen Reglements ist von Großh. Ministerium des Innern unter'm 14. d. Mts. bestimmt worden, daß die Auslegung der Wählerlisten am

Montag den 24. Januar l. J.

zu beginnen hat.

Hiernach werden die Gemeinderäthe des Amtsbezirks hiermit aufgefodert, alsbald mit der Aufstellung der Wählerlisten zu beginnen und diese Arbeit so zu fördern, daß die Auslegung am Montag den 24. d. M. geschehen kann.

Die Gemeinderäthe werden aufgefordert, bei Aufstellung der Wählerlisten, der Bekanntmachung über die Auslegung derselben, sodann bei der Auslegung selbst und beim Abschluß der Wählerlisten nach beendeter Auslegung genau nach den Vorschriften des Wahlreglements zu verfahren. (Beilage zum Gesetzes- und Verordnungsblatt von 1870, Seite 76 und folgende §§. 1-5.)

Hierbei werden die Gemeinderäthe noch besonders auf folgende Punkte aufmerksam gemacht:

1. In die Wählerlisten ist jeder reichsangehörige Deutsche aufzunehmen, der das 25. Lebensjahr zurückgelegt und in der Gemeinde seinen Wohnsitz hat, und insbesondere sind auch die dem Beurlaubtenstande angehörigen Militärpersonen, bei welchen dies zutrifft, in die Wählerlisten aufzunehmen.
2. Von der Berechtigung zum Wählen und folgeweise von der Aufnahme in die Wählerlisten sind ausgeschlossen die in §. 3 des Reichswahlgesetzes (Beilage zum Gesetzes- und Verordnungsblatt 1870 Seite 73) genannten Personen. Es wird aber hiezu gemäß Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 25. Januar 1886 Nr. 877 ausdrücklich bemerkt, daß diejenigen Personen, welche keine andern Unterstützungen aus öffentlichen Mitteln erhalten, als nur die auf öffentliche Kosten bewirkte Anschaffung von Lehrmitteln und die Bestreitung des Schulgeldes für ihre Kinder, zu den nach §. 3 des Reichswahlgesetzes Ziffer 3 genannten, aus öffentlichen Mitteln Unterstützten nicht zu rechnen und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.
3. Nachdem die Wählerliste in doppelter gleichlautender Ausfertigung aufgestellt ist, hat der Gemeinderath spätestens am Sonntag den 23. d. Mts. nach §. 2 des Reglements die dort vorgeschriebene Bekanntmachung unter Hinweisung auf §. 3 des Reglements in ortsüblicher Weise zu vollziehen.
4. Im Fall einer Berichtigung der Wählerliste sind die Gründe der Streichungen und Nachtragungen am Rande der Liste unter Angabe des Datums kurz zu vermerken und die etwaigen Belegstücke dem Hauptexemplar der Wählerlisten beizufügen.
5. Die beiden Wählerlisten sind genau am 22. Tage nach dem Beginn der Auslegung unter Unterschrift des Gemeindevorstandes abzuschließen, mit einer Bescheinigung darüber zu versehen, daß und wie lange die Auslegung geschehen, sowie daß und wann die in §. 2 und 8 des Reglements vorgeschriebenen ortsüblichen Bekanntmachungen erfolgt sind.
6. Dem zweiten Exemplar der Wählerlisten ist stets die Bescheinigung völliger Uebereinstimmung mit dem Hauptexemplar beizufügen.
7. Der Empfang dieser Bekanntmachung ist umgehend bei Vermeidung der Absendung eines Bartsboten anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 16. Januar 1887.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

Der evangelischen Kirchengemeinde

wird hiermit bekannt gegeben, daß die Rechnungen der kirchlichen Ordions für die Zeit vom 23. April 1884/85 und 1885/86, nachdem solche abgehört worden sind, mit den Bescheidentwürfen und den zugehörigen Rechnungsbestandtheilen während 14 Tagen zur Einsicht der Kirchengemeindevorstellung und der Beteiligten in der Sacristei der Stadtkirche aufgelegt sind.

Der Stadtmehner wird auf Verlangen die Sacristei öffnen.

Karlsruhe, den 15. Januar 1887.

Namens des evangel.-protestant. Kirchengemeinderathes:
Schmidt, Stadtpfarrer.

21.

Bekanntmachung.

Bei der Großherzoglichen Hofkirchenmusik ist in Bälde die mit einem annehmbaren Gehalte verbundene Stelle eines Bassängers zu besetzen.

Bewerber, welche im Besitze einer schönen Stimme und der nöthigen musikalischen Vorbildung sich befinden, werden aufgefordert, sich deshalb bei dem Vorstande des erwähnten Instituts, Hofkirchenmusik-Direktor Giehne dahier, in dessen Wohnung, Douglasstraße 18, zu melden.

Privatspargesellschaft.

Nr. 64. Die geehrten Mitglieder werden ersucht ihre zur Zins- und Dividendengutschrift vorgelegten Sparbücher gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigung

Montag den 17. d. Mts.,

Dienstag den 18. d. Mts.,

Mittwoch den 19. d. Mts.,

Donnerstag den 20. d. Mts.,

Vormittags

von 8 bis 12 Uhr,

Nachmittags

von 2 bis 4 Uhr

im Kassenlokal (Zirkel 21) in Empfang zu nehmen. An diesen Tagen können keine Kassen-geschäfte besorgt werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1887.

Der Verwaltungsrath.

41.

Bekanntmachung.

21. Die Lieferung der Verpflegungsbedürfnisse und des Tischbedarfs für das hiesige Garnison-Lazareth für die Zeit vom 1. April 1887 bis 31. März 1888 soll in öffentlicher Submission vergeben werden, wozu Termin auf Samstag den 5. Februar 1887, Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Geschäftslokal anberaumt ist.

Die Lieferungsbedingungen können bis dahin im diesseitigen Geschäftslokal, Kriegsstraße 91a, in den Dienststunden eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1887.

Königliches Garnison-Lazareth.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 17. d. Mts.,

Vormittags 1/2 11 Uhr,

werde ich im goldenen Raryfen, Ludwigplatz, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigern und zwar:

1. Fünf. 400 Fred.-Loos von 1870, 1 Boa und Muff, 1 Ring mit Brillanten, 1 gold. Halskette und 1 Goldschmuck, bestehend in: Armband, Broche und 1 Paar Ohrengehänge. 22.

Karlsruhe, den 14. Januar 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

52. Adlerstraße 2a ist zwei Treppen hoch eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und 2 Mansarden, Küche, Keller und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Der Vortrag des Herrn Dr. L. Lewes aus München findet erst Mittwoch den 26. Januar, Abends 8 Uhr, statt.
2.1. Der Vorstand des Kaufm. Vereins.

Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg, eingetragene Genossenschaft.

Die bei uns behufs Rinsengutschrift abgegebenen Sparbücher können im Laufe dieser Woche wieder in Empfang genommen werden.
Karlsruhe-Mühlburg, den 16. Januar 1887.
Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

33. Akademiestraße 48 ist die Parterre-Wohnung, 3 geräumige Zimmer, Küche sammt Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 49 im 2. Stock von 11-3 Uhr.

* 33. Akademiestraße (neue) 65 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 eleganten Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. Einzusehen von 11-1 und von 3-4 Uhr.

Friedenstraße 7 sind die Parterrewohnung von 3 Zimmern und der 4. Stock von 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres daselbst im Seitenbau.

3.2. Kaiserstraße 53 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, der Neuzeit gemäß eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 2-4 Uhr. Näheres im Laden daselbst.

7.4. Kaiserstraße 158, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, per 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 197 sind der 3. und 4. Stock von je 8 elegant ausgestatteten Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden bei **Dreyfus & Siegel**.

Kaiser-Allee 77 ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern oder 2-4 Zimmern und Zugehör mit Glasabschluss wegen Verletzung sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres bei Gärtner Ziegler.

* Leopoldstraße 33 ist eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 6 ausnahmsweise großen Zimmern, Alkov, Mansarde, Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.1. Lessingstraße 6 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Keller, der Neuzeit entsprechend, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

3.2. Stephanienstraße 5 ist eine sehr schöne, elegante Wohnung von 8 Zimmern, können auch noch 5 weitere Zimmer abgegeben werden, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

— Viktoriastraße 10 ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Werderplatz 41 ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen: Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3-4 Uhr. Zu erfragen parterre.

2.1. Westendstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern (Balkon), Küche, Kammern, Antheil am Waschkhaus und Trockenraum, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

— Westendstraße 32 ist wegen Wegzugs der 2. Stock, bestehend in 10 Zimmern, Veranda, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kellern und Antheil an Waschküche und Trockenraum, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen auch Stallung für 3-4 Pferde, Burdenzimmer und Remise. Einzusehen von 2-4 Uhr. Näheres zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

— Wielandstraße 28, 3. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Anfragen: Rüppurrerstraße 10, 1. Stock.

* Rähringerstraße 10 ist eine Wohnung mit Glasabschluss, 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer, Antheil am Waschkhaus und Trockenbecken auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.1. Eine freundliche Wohnung, 4 Stiegen hoch, 3 Zimmer, Küche sammt Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88 im Weißwaarengeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— In meinem Hause Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße, sind zwei Wohnungen von 4-5 oder mehr Zimmern per 23. April 1887 zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss versehen. Näheres täglich (außer Sonntags) auf meinem Bureau daselbst, parterre, erste Thüre links. **Rud. Spiz.**

Wohnungs-Gesuche.

* 2.2. Gesucht auf 23. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör für eine kleine Beamtensfamilie. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter Ch. M. 37 an das Kontor des Tagblattes.

* Eine einzelne Dame sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu mieten. Offerten bittet man gefälligst unter C. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 18, Eingang Adlerstraße, in nächster Nähe des Schloßplatzes, sind im 4. Stock 1 bis 2 hübsch möblierte Zimmer (mit Balkon) zu vermieten.

* Ein kleines, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Februar zu vermieten: Kaiserstraße 134 im 3. Stock.

* Waldstraße 39 ist ein möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* 4.3. Für Bureauzweck werden 3 Zimmer per 23. April gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter M. S. 14 erbeten.

Zwei bis drei Zimmer und Burschengehör mit oder ohne Möbel werden per 1. April zu mieten gesucht durch **E. Kreuzbauer, Kaiserstr. 132.** 2.2.

M ä u m e

zur Magazinzweckung von Maschinen werden per 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter M. S. 14 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.2.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, findet sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Herrenstraße 29, parterre.

Mädchen, welche Kochen können, Haus- und Spülmädchen, sowie Zimmermädchen, welche auch serviren können, finden sogleich Stellen durch **Frau Kast, Herrenstraße 29.**

* Ein tüchtiges Hausmädchen kann sogleich eintreten: Leopoldstraße 15 im 2. Stock des Hinterhauses.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorsehen kann, und ein gewandtes Zimmermädchen, beide mit den besten Empfehlungen versehen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

2.2. Mädchen, welche selbstständig kochen können, suchen sofort Stellen durch **Herbau Schmitt, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.**

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche vorsehen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch **Frau Kast, Herrenstraße 29.**

4000 Mark

sucht ein junger, tüchtiger Geschäftsmann aufzunehmen. Gest. Offerten unter **F. 672a** an **Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.** 2.2.

Gesuch.

3.2. Wir suchen einige tüchtige Feuerschmiede zum sofortigen Eintritt. **Schmieder & Mayer, Waggonfabrik.**

Tüchtiges weibliches Dienpersonal findet sofort sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Hausburische.

2.2. Zum sofortigen Eintritt wird ein fleißiger, braver Burisch gesucht. **Friedr. Maiss, Großherzoglicher Postkammerant.**

Hausburische-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Burisch wird für dauernde Stelle sofort gesucht: Adlerstraße 1.

Eine reinliche, zuverlässige Kaufrau wird gesucht: Douglasstraße 22 im 2. Stock. *

Eine reinliche Monatsfrau wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstr. 104, 1 Treppe hoch.

Ein gebildetes Fräulein.

gepr. Kindergärtnerin, würde Nachmittags Kinder überwachen oder größere Kinder bei den Aufgaben beaufsichtigen. Gest. Adressen unter M. G. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerin.

eine gewandte, tüchtige, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch **Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.**

Beschäftigungs-Gesuch.

Zur Besorgung schriftlicher Arbeiten empfiehlt sich ein zuverlässiger Kaufmann. Gest. Offerten unter W. Z. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

2.2. Ein Fräulein empfiehlt sich zur Anfertigung aller Handarbeiten, wie: Häkeln, Sticken, Zeichnen und Säulen der Wäsche ganzer Aussteuern oder einzelner Stücke. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser-Verkauf.

— Die Häuser Rüppurrerstraße 4 und Schützenstraße 36 sind zu verkaufen. Bedingungen günstig. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

Bauplätze.

an der Augartenstraße gelegen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 12 im 2. Stock. 3.2.

Pianino-Verkauf.

* 3.2. Ein ganz neues Pianino ist wegen halber Billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Schiedmayer-Pianino.

sehr gut erhalten, steht zu dem herabgesetzten, äußerst billigen aber festen Preis von 400 M. im Auftrage zu verkaufen. **S. Maurer, Pianoniederlage, Friedrichsplatz 11.** 3.1.

Zu verkaufen:

ein ausgezeichnete Hühnerhund mit kräftigen Haaren, sehr vortrefflich in's Wasser, der auch gut vortreibt, eine Hühnerhündin mit 6 Jungen (Brachteremplare) und eine prächtige Bernhardsinerhündin mit 1 Jungen. Die Photographie dieser Hunde ist im Kontor des Tagblattes einzusehen. Näheres im Löwen in Vorrach.



Zu verkaufen Haus mit Wirthschaft.

3.2. In bester Lage diesiger Stadt ist ein Haus mit gangbarer Wirthschaft bei einer Anzahlung von 5000 bis 6000 M. zu verkaufen. Näheres bei **J. Brückle**, Ruppurrerstraße 92

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch gut erhaltener Herd ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 37, 4. Stock.

Wurstmaschine

hat im Auftrag sehr billig zu verkaufen das Commissions-Geschäft von **H. Kossmann**, Birkel 24. 2.1.

Hauskauf-Gesuch.

In guter Geschäftslage wird ein Haus zu kaufen gesucht, welches sich für eine Metzgerei eignet. Gesl. Anträge mit Preisangabe und Rentabilität befördert Rast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Zur gefälligen Beachtung!

63. Gold, Silber, Stidereien, Silberborten, Uniformen, Herren- und Damenkleider, Betten und Möbel, werden fortwährend zu den höchsten Preisen angekauft bei **H. Hilb**, Säbringerstraße 64.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Kauf-Gesuche.

Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Leere Senfgläser

mit oder ohne Pfropfen werden angekauft bei **J. J. Samsreither**, Senffabrik, Herrenstraße 15. 2.2.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **H. Owig**, Durlacherstraße 85.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Ankauf.

Altes Gold und Silber, Borten, Stidereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lämmle**, Kaiserstraße 101.

Steinerne Pferdekrippen

werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Stückzahl und der Maße werden **Amalienstraße 65 im Bureau** entgegen genommen. 2.2.

Theaterplatz zu vergeben.

3.3. Ein halber Sperrstich, gerade Tour, ist zu vergeben. Näheres **Douglasstraße 15, parterre.**

Gründlicher Klavierunterricht

wird um mäßigen Preis erteilt. Gesl. Offerten unter „Klavier“ an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Erdbeerwein,

Tolayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt **Louis Lüder**, Westendstraße 20.

Frische per Pfund

holl. Schellfische 40 Pf.,
Sechte 80 Pf.,
Zander 90 Pf.

empfehlen **L. Sturm**,
2.2. gegenüber der Infanteriekaserne.

Champagner

von **G. H. Mumm & Cie., Reims**, empfiehlt **Schaumweine**

von **Matheus Müller, Eltville** (im Rheingau), beste deutsche Marke.

1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen,

bei Abnahme von Original-Kisten à 12 und 25 Flaschen empfiehlt

G. Hartung,

Amalienstraße 1,
Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

3.1. **Cerfische**

Orangen-Punschessenz

in bekannter Güte stets vorräthig bei

W. Erb, am Spitalplatz.

CACAO-PULVER
Nach Gutachten von **Dr. Bischoff in Berlin** durch grosse Entfaltung bis jetzt von keinem andern Fabrikat erreicht.

E. O. MOSER & CO.
CALWERSTR. 25.
STUTTGART
Vorzügliche Qualität.

CHOCOLADE.

Verkaufsstellen sind durch Plakate ersichtlich.

En gros. En détail.

Rechte Spirituosen:

Cognac . . . à M. 4.—, 4.50, 5.—,
Rum à M. 3.—, 4.—, 4.50,
Arac à M. 3.—,
Kirschwasser . . . à M. 2.50 und 3.—
per Liter und Flasche

empfehlen **Max Homburger**,
30 Kronenstraße 30.

Für Wirthe Engros-Preise.

Früch eingetroffen:
ächte holl. Backbückinge,
Kludern,
Schellfische, Soles,
Sprotten, Kieler Bückinge etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Native-Mustern

per Duzend 2 Mark,
und frische

Perigord-Trüffeln

heute eingetroffen bei **L. Pfefferle**,
3.3. Hirschstraße 31.

Blutorangen

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Eine frische Sendung
Mainauer 6.4.

Rahmkäse

ist in vorzüglicher Qualität eingetroffen und empfiehlt **W. Erb**, am Spitalplatz.

Für die rauhe Jahreszeit:

flüssige Glycerin-Seife,
Gold-Cream,
Baselin-Gold-Cream,
Mandelfleie,
Lippen-Pommade

empfehlen **Sophie Seiler Wwe.**,
Waldstraße 14.

Veilchen-Abfall-Seife, Rosen-Abfall-Seife

in ganz vorzüglicher Qualität per Packet (3 Stück) 40 Pf. bei **J. Ohnimus**. 12.1.

L. Lechner's Teint-Fettschminken

Veloutin, Poudre Victoria Regia, Fettpuder, Reispuder in weiss, rosa und gelb, Brillant-Puder in Gold, Silber und Diamant, Schminken in weiss und roth

empfehlen **Luise Wolf Wwe.**,
7.2. Parfümeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Normal-Wäsche.

Benger'sches Fabrikat und eigenes System, Jagdwesten, gestrickte Socken, Strümpfe

empfehlen **Himmelheber & Vier**,
6.6. Wäsche-Fabrik.
Das Anweben und Anstricken wird zu lohnend billigen Preisen besorgt.

Sämmtl. Wollwaaren,

als:
Gamaschen, Handschuhe, Strümpfe, Socken, Unterhosen, Unterjacken, Unterröcke, Jagdwesten, Mützen, Kaputzen, gestrickte Tücher, Kleidchen, Jäckchen etc.
werden zu herabgesetzten Preisen in guten Qualitäten verkauft.

Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88.

Vapageien-Futter:

Zirbelkieferrüsse,
Sonnenblumenkerne,
Welschkorn, amerik.,
Hansfamen, grobkörnigen,
empfiehlt in bestgereinigter Waare die Samen-
handlung

Carl Weiss,
22. 96 Bähringerstraße 96.



Neuhelten in Cravatten

sind eingetroffen, was empfehlend anzeigt
Ludwig Oehl,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

Ballayeusen,

zurückgesetzt, erheblich unter'm Preis,
empfehlen 22.

Gebrüder Ettliger,
Kaiserstraße 199.

Federn u. Flaum, Rosshaar.

Anfertigung von **Betten.**
Übernahme von
Braut- und Kinder-Aussteuern.
Strengste Solidität u. billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.



Neuheit, sehr praktisch und schön Pianino-Lampe, Patent.

Beleuchtung von oben (die Lampe wird
auf den Deckel des Instrumentes gestellt).
Musterlampe brennt jeden Abend im Piano-
lager von
Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

Dr. E. Wienecke,
in Amerika approb. Zahnarzt,
ist von der Reise zurück.

Reise-Bazar,
Ecke der Kaiser- und Herrenstr.
Grosses Lager
sämmtlicher Reiseartikel,
Jagdgegenstände, Necessaires,
Reise- und Pferddecken, Schirme,
Spazierstöcke, Sattler- und Porte-
feuille-Waaren, Hosenträger, Da-
mengürtel, Cravatten, Foulards,
Gummiwäsche,
Korbwaaren, auch garnirte Gegen-
stände,
Schultornister und Mappen, Bä-
cherträger, Parfümerie- und Toi-
lette-Gegenstände;
ferner als Gelegenheitsgeschenke:
ächte Wiener Bronze-, Leder- und
Holzgalanterie-Artikel, feinste
Wiener Albums etc.
Jede Bestellung auf Reiseeffecten
wird genau nach Angabe ausge-
führt u. Reparatur prompt besorgt.
Alexander Haunz.

Ballstiefel,
Lackstiefel, sowie andere feine
Schuhe u. Stiefel für Bälle empfiehlt
L. Wacker,
32. Waldstraße 37.

Mey & Edlichs
Abreißkalender 1887
verkaufen wir den Rest von heute an unter dem
Herstellungspreis zu **35 Pf.** per Stück.
C. W. Keller, am Ludwigsplatz,
E. A. Keller, am Werderplatz.

Café Nowack
empfiehlt **Punsch, Glühwein, versch.**
Liqueure, Münchener und biesiges
Bier, warme und kalte Speisen.
E. Blecher.

Export-Bier
(Wiener Art)
per Flasche **20 Pfg.** liefert frei in's Haus
Brauerei Clever,
Kaiser-Allee 27.
Gst. Bestellungen werden außerdem ent-
gegen genommen; Erbprinzenstraße 30 und
Walchhornstraße 14.

Zur Ballsaison

empfehlen wir:

Spitzen, Tülle und Volants,
schwarz, weiss und crème,
Merveilleux-Atlas und Plüsche,
weiss, crème, rose, saumon, ciel etc. etc.,
Perltabliers und Plastrons
in Schmelz- und Wachspferlen,
Perlen, Perlgrelots, Peribesätze u. Perlornaments,
Ballayeusen, Blumengarnituren.
Gebrüder Ettliger,
Kaiserstrasse 199.

Zinsscoupons per 1. Januar und 1. Februar
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
**An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.**
Effectuierung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Karlsruher bantechnisches Bureau,
Lammstraße 5.
Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Danksaagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem uns so hart betroffenen Verluste unseres lieben, unvergesslichen, nun in Gott ruhenden Vaters, Schwieger- und Großvaters und Bruders

Friedrich Speck, Leihhaustarator, sowie für die zahlreichen Blumenpenden und ehrende Leichenbegleitung, besonders aber für den erhabenden Trauergefang seitens des verehrten Gesangsvereins „Niederkrantz“ sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.

Karlruhe, den 15. Januar 1887.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Nachruf

dem verstorbenen Hofschauspieler **Otto R. Consentius.**

† 13. Januar 1887.

Vierzig Jahre redlich Streben
War es un'rer Kunst geweiht,
Und nach Kampf, mühsollem Leben
Hast Du selbst um „Nub“ gefreit.
Schlaf nun wohl! — Nicht sei's zu Ende
Was mit Gott schaffte ein Mann;
Mit dem Kranz soll' ich die Hände:
„Du hast getreu die Pflicht gethan!“

Josephine Obermüller.

Gesangverein Fidelity.

Montag den 17. d. M., Abends halb 9 Uhr, findet im Vereinslokal (Café Bavaria) die diesjährige ordentliche

Generalversammlung 33.

statt.
Die betreffende Tagesordnung ist im Lokale einzusehen und machen wir noch besonders darauf aufmerksam, daß weitere von Mitgliebrern zu stellende Anträge und Besprechungsgegenstände dem Vorstande sätzungsgemäß 6 Tage vor der Versammlung, d. i. längstens bis Mittwoch den 12. d. M., schriftlich mitzutheilen sind.

Wir ersuchen um eine, der Wichtigkeit der Besatzungsgegenstände entsprechende, möglichst zahlreiche Theilnahme.
Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

22. **Abtheilung Einreißer.**

Montag Abend 8 Uhr Versammlung bei Kamerad **Beber** (Wilhelmstraße). Der Obmann.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 18. Januar. I. Quartal 10. Abonnements-Vorstellung. **Die Ranzou.** Schauspiel in vier Akten von Erlmann-Chatrian. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 19. Januar. Theater in Baden. 14. Abonnements-Vorstellung. **Der Wasserträger.** Oper in drei Akten von Cherubini. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 20. Januar. I. Quartal 12. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die Hochzeit auf dem Aventin.** Trauerspiel in fünf Akten von Paul Heyse. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

| 13. Januar | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | — 2 | 28" —" | Nordost | trüb |
| 12 „ Mitt. | — 1 | 28" —" | „ | „ |
| 6 „ Abds. | — 2½ | 28" —" | „ | „ |
| 14. Januar | | | | |
| 6 U. Morg. | — 6½ | 27" 11,5" | Nordost | trüb |
| 12 „ Mitt. | — 4 | 27" 11,5" | „ | amwölkt |
| 6 „ Abds. | — 5 | 27" 11,5" | „ | hell |

Ludwig Oehl,



Kaiserstrasse 116.

Für Herren!

empfiehlt

Ball-Handschuhe,

Weisse mit 1 Knopf von Mk. 1.50 an das Paar,

„ „ 2 „ „ „ 2. — „ „ „ „
sowie die bekannten feinen Qualitäten,

Ludwig Oehl,

43.

Grossh. Hoflieferant,

116 Kaiserstrasse 116

Wegen Aufgabe meines Laden-Geschäfts Fortsetzung des Ausverkaufs meines Waarenlagers, bestehend in **Juwelen, Gold- und Silberschmuck, ächte silberne und versilberte Tafelgeräthe, Granatwaaren und Corallen.**

Emil Keller, Juwelier,

Ecke der Wald- und Kaiserstrasse 199a.

Zum Maskenball

empfehlen als besonders preiswerth:

Atlas in guter Qualität und sämtlichen Abendfarben, das Meter 75 Pfg.,

Sammt, prima Qualität, in sämtlichen Abendfarben, das Meter Mk. 1.25,

Ball-Handschuhe in sämtlichen Abendfarben, 6 Knopf lang, das Paar 50 Pfg.,

Ball-Strümpfe in sämtlichen Abendfarben, das Paar 25 Pfg.,

Jabots in überraschender Auswahl von 60 Pfg. an,
Krausen, Bänder, Spitzen, sowie sämtliche **Gold- und Silberartikel** zu billigsten Preisen.

Maier & Katzenstein,

161 Kaiserstrasse 161, Ecke der Ritterstr.

Für Vereine oder größere Gesellschaften.

Mache hiermit die Anzeige, daß ich mein Lokal

Gambrinus-Halle am Ludwigsplatz

durch Einschaltung einer Zwischenwand in der Weise abgetheilt habe, daß der größere Theil derselben zu beliebigen Veranstaltungen an **Wochentagen** benützt werden kann und sehe gefl. Anfragen entgegen.

Hochachtungsvoll

August Clever.

33.

Alle Sorten **I^o Ruhrkohlen,**

I^o Magerwürfelkohlen, sowie

klein gemachtes Aufenerholz

empfiehlt zu den billigsten Preisen

Leop. Picard,

Büreau: Waldhornstrasse 26, parterre.

Versteigerungen, Taxationen, Incasso, gerichtliche Vertreibungen ausstehender Forderungen, Verkäufe von Liegenschaften etc. besorgt bei billigster Berechnung **B. Kossmann**, Zirkel 24. 81.

Foyer du théâtre.

Lundi 17. Janvier, à 2 heures 1/2
aura lieu la

Séance littéraire et musicale

formellement annoncée par Madame

Amélie Ernst,

Lectrice en poésie à la Sorbonne, Officier d'académie,
avec le concours de Monsieur

Adolf Sjöden,

Artiste de la cour de Sa Majesté le roi de Portugal,
qui accompagnera sur la harpe des poésies declamées
par Madame **Ernst**.

Prix des places: 1^{er} rangs réservés 3 Mark. Entrée 2 Mark.

En vente chez Mons. **Schuster**, Marchand de musique, et dans les librairies de la cour **G. Braun, A. Bielefeld**.

Les programmes et les billets achetés ou reçus le mois dernier sont valables pour cette séance. 22.

Anzeige.

Staudigl-Konzert,

solches findet nicht Mittwoch den 19. d. M. in der Eintracht,
sondern

Montag den 24. Januar im Museum

statt.

Eisbahn des Stadtgartens.

Montag den 17. Januar, Abends von 6—8 Uhr,

Nachtfest,

verbunden mit

Großem Militärconcert

und

Beleuchtung der Eisbahn

durch Gasfackelbrenner und Magnesiumslicht.

Eintrittspreis für Stadtgarten und Eisbahn:

Abonnenten 20 Pf.,
für Nichtstadtgartenabonnenten 40 "

Die Benützung der Eisbahn kann am Nachmittag nur bis 1/2 5 Uhr gestattet werden, damit die Reinigung der Bahn bis zum Beginn des Festes ermöglicht wird und andere Vorbereitungen getroffen werden können.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 15. bis 16. Januar.
Sahnhof-Hotel. G. u. A. Herz, Kfm. v. Schwetzingen. Gross, Kfm. v. Winterdorf. Welte, Kfm. v. Rothenfeld. Salomo, Kfm. v. Laupheim. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt a. M. Böhm u. Wormser m. Frau, Kfm. v. Stutt. art. Rothgilt, Kaufm. v. Öpplingen. Weisendorf, Kfm. v. Ulm a. D. Legendeder, Rent m. Frau v. München. Rheinfelder, Kfm. v. Darmen. Dürr, Kfm. v. Nurnbardi. Fehrbauhen, Kfm. v. Mainz.
Darmstädter Hof. Schmidt, Kidelhagen u. Eilert Stud. v. Freiburg. Scotti, Kfm. v. Mainz.
Erbringen. Frau Baronin von Gemminnen-Hornberg mit Fam. u. Bed. v. Wächfeld. Belmood m. Frau v. Hannover. Verndäuser m. Frau v. Galslingen. Fr. Keog v. Heilbronn. Lactat, Kfm. v. Eurenburg. Weid, Kfm. v. Dresden. Wörste, Kfm. v. Frankfurt. Schepner, Ing. v. München.
Geis. Koberle, Fabr. v. Rempten. Fischer, Ing. v. Leipzig. Neumann, Generalagent v. Freiburg. Wehr u. Vezen, Kfm. v. Staufien. Hartmann, Kfm. v. Offenbach. Wolf, Kfm. v. Kronfeld. Baum u. Krauth, Kfm. v. Mannheim. Boff, Landwirtsch. Engelhardt u. Dringer, Kfm. v. Stuttgart. Semler, Kfm. v. Pirmasens. Meyer, Kfm. v. Eber. Kitzelberger, Kfm. v. Greiz. Unfried, Kfm. v. Öpplingen. Böhm, Kfm. v. Augsburg. Helisch, Kfm. v. Jülich. Grell u. Lewin, Kfm. v. Berlin. Gellert u. Dens, Kfm. v. Frankfurt. Wolf u. Pabel, Kfm. v. Ulm. Yeiser, Kfm. v. Laub. Scholl, Kfm. v. Ludwigsfelde. Pämmler, Kfm. v. Laub. Juchit, Kfm. v. Et. Gallen. Marx, Kfm. v. Wiesbaden. Sandmann, Kfm. v. Heidelberg. Münzer, Kfm. v. Nurnberg. Gf, Kfm. v. Göttingen. Gely, Kfm. v. Schwelm.
Goldener Adler. Weidel, Fabr. v. Worms. Weber, Kfm. v. Berlin. Hoff, Kfm. v. Offenburg. Jung, Kfm. v. Gerndach. Roth, Kfm. v. Baden. Luch, Briv. v. Mannheim. Mai, Briv. v. Freiburg. Bender, Briv. v. Schwetzingen. Lang, Kfm. v. Köln.
Goldene Traube. Höfel, Kfm. v. Oßlingen. Lorenz, Kfm. v. Darmstadt. Fuder, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Geseft. Simon, Schriftf. v. Freiburg.
Grüner Hof. Benz, Kfm. v. Reutlingen. Kahn u. Berg, Kfm. v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. Sonau. Müller, Kfm. v. Offenbach. Gildes, Kfm. v. Wien. Moler, Briv. v. Wünnchen. Weibel, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Germania. Durchlaucht Fürst Hohenlohe-Langenburg m. Dienersch. v. Schloss Langenburg. Baron v. Bernus v. Heidelberg. Scriba, Barer v. Springen. Meinesfeld, Kfm. v. Bremen. Meyshardt, Kfm. v. Wiesel. Schilling, Kfm. v. Nurnberg. Herz, Kfm. v. Köln. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Köllmer, Kfm. v. Stuttgart. Krops, Fabr. v. Baden. Grünhut, Fabr. v. Wien. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Wöhl, Kfm. v. Wetzheim. Zweifelnig, Kfm. v. Berlin. Canau, Kfm. v. Paris. Gr. Frau Baronin v. Haymerle m. Tochter u. Dienersch. v. Heidelberg. Frau Hawley m. Fam. u. Dienersch. v. London. Graf Sauma m. Fam. u. Dienersch. v. Stuttgart. Feldheim, Commerzienrath v. Mainz. Maurice, Kfm. v. Wiesbaden. Lothstein, Jurisrath v. Darmstadt. Frhr. v. Merdel, Oberst u. Reg.-Kommandeur v. Reg. Frau Ernst v. Paris. Gähmann, Kfm. v. Waldkirch. Glaser, Kfm. v. Wien. Köhlich, Kaufm. v. Oera. Leupold, Briv. v. Genua. Busse, Kfm. v. Leipzig. Dört, Kfm. v. Peggelsfeld. Schuncken, Kfm. v. Berlin.
Hotel Große. Thoma, Stud. v. Stausen. Willwoll, Kfm. v. Horschach. Rudmich, Kfm. m. Fam. von Freiburg. Andrech, Kfm. v. Walmittig. Verlinger, Braun, Rothenau u. Wolf, Kfm. v. Berlin. Weder, Kfm. von Wien. Kay, Kaufm. v. Frankfurt a. M. Rittermann, Kfm. v. Jena. Jätsch, Kfm. v. Köln. Kästner, Fabr. v. Erfurt.
Hotel Stoffleth. Herzog, Kfm. v. Dörfen. Berner m. Frau v. Wiesbaden. Reppner, Kfm. von Offenburg. Rau, Kfm. v. Solingen. Wehmann, Kfm. v. Kuppach. Voller, Kfm. v. Frankfurt. Mirabeau, Kfm. v. Stuttgart. Blochmann, Kfm. v. Heidenheim. Greiner, Kfm. v. Reuhaus. Fischer, Kfm. v. Heidelberg. Banner, Kfm. v. Basel. Kaufinger, Kfm. v. Jülich. Wirth, Kfm. v. Hamburg. Stelmann, Kfm. v. Gerndach. Voller, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Viktoria. Neubüch, Kfm. v. Genf. Seligmann, Kfm. v. Stuttgart. Zahn, Brauereibes. v. Biedlingen. Köffel, Kfm. v. Köln. Jung, Kfm. v. Wetzlar. Köhler, Fabr. m. Frau v. Mainz. Sartori, Kfm. v. Lugano. Wani, Kfm. v. Stoville. Regensburger, Kfm. v. Ulm. Reiter, Fabr. v. Kolmar.
König von Preußen. Dünger, Kellner, u. Dünger, Landwirth v. Freiburg. Kimpfner, Kellner v. Galm.
König von Württemberg. Rosenthal, Kfm. v. Dortmund. Kern, Briv. v. Walschut. Gypark, Tapezier v. Gern.
Raffaener Hof. Keder, Kfm. v. Frankfurt. Blum, Kfm. v. Gengenach. Israel, Kfm. m. Frau v. Saarlouis. Kankel, Kfm. v. Heidenheim.
Rose. Geier, Schneidmstr. m. Frau v. Niederwiesem. Wieser, Feinstarben-Monteur v. Konstanz.